

	<p>Objekt: Dolmar CP - Einmann-Motorsäge</p> <p>Museum: Deutsches Straßenmuseum Im Zeughaus 76726 Germersheim 07274-500500 Info@deutsches-strassenmuseum.de</p> <p>Sammlung: C-Flügel (Straßenverkehr, Straßenunterhaltung)</p> <p>Inventarnummer: DSM/2004/0284</p>
--	--

Beschreibung

Die ausgestellte Dolmar CP Motorsäge aus dem Jahr 1953 markiert einen Meilenstein in der Geschichte der Forstwirtschaft und Holzernte. Die Entwicklung von motorbetriebenen Sägen in den 1920er Jahren brachte eine ähnliche Produktivitätssteigerung wie der Übergang von der Axt zur nichtmotorisierten Säge.

****Technologische Innovation:****

Die Dolmar CP, die 1953 auf den Markt gebracht wurde, war die erste Einmann-Motorsäge ihrer Marke. Mit einem Gewicht von 14,5 kg war sie zu dieser Zeit relativ schwer, doch bis 1959 konnte das Gewicht auf 12 kg reduziert werden. Im Vergleich zu den heutigen leichten Motorsägen, die etwa 4-5 kg wiegen, verdeutlicht die Dolmar CP den Fortschritt in der Entwicklung leichter und effizienterer Werkzeuge für die Forstarbeit.

****Bedeutung und Erbe:****

Die Dolmar CP Motorsäge symbolisiert den technologischen Fortschritt in der Holzernte und Forstarbeit. Ihr Design und ihre Leistungsfähigkeit haben die Arbeitsweise von Forstarbeitern revolutioniert und die Effizienz in der Holzgewinnung gesteigert. Diese historische Motorsäge ist ein Zeugnis für die kontinuierliche Innovation und Verbesserung von Werkzeugen in der Forstindustrie.

Insgesamt verdeutlicht die Dolmar CP Motorsäge als Exponat die Evolution und den Fortschritt in der Entwicklung von Motorsägen und den Einfluss dieser Technologie auf die Arbeitsbedingungen und Effizienz in der Forstwirtschaft.

Grunddaten

Material/Technik:

Metall

Maße:

H x B x L x D

Ereignisse

Hergestellt	wann	1953
	wer	Makita Engineering Germany GmbH
	wo	Hamburg
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Dolmar GmbH
	wo	

Schlagworte

- Ein-Mann-Motorsäge
- Kettensäge
- Maschine
- Motorsäge
- Straßenunterhaltung
- Straßenwartung
- Säge
- Sägemaschine